

<b>1</b>	<b>Einleitung</b> .....	<b>5</b>
<b>2</b>	<b>Nationalismus, Romantik und Mittelalter-Fieber.</b>	
	<b>Die Germanistik etabliert sich</b> .....	<b>11</b>
<b>3</b>	<b>Philologisierung, Verwissenschaftlichung und Abgrenzung.</b>	
	<b>Die Germanistik isoliert sich</b> .....	<b>21</b>
<b>4</b>	<b>Archetyp oder Variante?</b>	
	<b>Zwei Editoren streiten sich</b> .....	<b>27</b>
<b>5</b>	<b>Die Lachmannsche Methode.</b>	
	<b>Kurzer Abriss</b> .....	<b>31</b>
<b>6</b>	<b>Die Lachmannsche Methode.</b>	
	<b>Defizite</b> .....	<b>37</b>
6.1	Forschungsziel: der (eine) Urtext.....	38
6.2	Schritt I: Heuristik.....	48
6.3	Schritt II: Recensio.....	57
	6.3.1 Schritt IIa: Collatio und Stemmatisierung.....	58
	6.3.2 Schritt IIb: Archetyperrechnung.....	68
6.4	Schritt III: Examinatio .....	76
6.5	Schritt IV: Emendatio, Konjekture und Athetese .....	77
<b>7</b>	<b>Die Lachmannsche Methode.</b>	
	<b>Fortwirken</b> .....	<b>87</b>
<b>8</b>	<b>Abschied von der Lachmannschen Methode.</b>	
	<b>Edition heute</b> .....	<b>91</b>
<b>9</b>	<b>Schluss</b> .....	<b>101</b>
<b>10</b>	<b>Literaturverzeichnis</b> .....	<b>107</b>
<b>11</b>	<b>Abbildungsverzeichnis</b> .....	<b>115</b>